

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.12.2022

Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)

überarbeitet am: 09.12.2022

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

- Handelsname: **Acryclean**
- Artikelnummer: 87600, 87601, 87602
- UFI: EHM7-5FHC-A489-Q2R4

#### 1.2 Relevante identifizierte

#### Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

- Verwendung des Stoffes / des Gemisches: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- Verwendung des Stoffes / des Gemisches: Kaltreiniger

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

- Hersteller/Lieferant: AKEMI chemisch technische Spezialfabrik GmbH  
Lechstrasse 28  
D 90451 Nürnberg  
Tel. +49(0)911-642960  
Fax. +49(0)911-644456  
e-mail info@akemi.de

#### Auskunftgebender Bereich:

Labor

#### 1.4 Notrufnummer:

Abteilung Produktsicherheit AKEMI chemisch technische Spezialfabrik GmbH  
Tel. +49 (0)911- 64296-59  
Erreichbar zu folgenden Bürozeiten:  
Montag - Donnerstag von 07.30 bis 16.30 Uhr  
Freitag von 07.30 bis 13.30

Giftinformationszentrum-Nord  
Zentrum für Pharmakologie und Toxikologie  
Universität Göttingen - Bereich Humanmedizin -  
Robert-Koch-Straße 40  
D - 37075 Göttingen  
NOTRUFNUMMER: 0551 - 19 240

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

- |                   |           |  |
|-------------------|-----------|--|
| Flam. Liq. 2      | H225      | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.                                   |
| Acute Tox. 4      | H332      | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.   |
| Skin Irrit. 2     | H315      | Verursacht Hautreizungen.  |
| Eye Irrit. 2      | H319      | Verursacht schwere Augenreizung.   |
| STOT SE 3         | H335-H336 | Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| STOT RE 2         | H373      | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.       |
| Asp. Tox. 1       | H304      | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.         |
| Aquatic Chronic 2 | H411      | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                    |

#### Reaktion:

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].  
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Lagerung:

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.  
An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.  
Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.12.2022

Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)

überarbeitet am: 09.12.2022

**Handelsname: Acryclean**

(Fortsetzung von Seite 1)

**2.2 Kennzeichnungselemente**

- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- Gefahrenpiktogramme

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.



GHS02 GHS07 GHS08 GHS09

· Signalwort

Gefahr

· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol  
Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane· Gefahrenhinweise

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H335-H336 Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.  
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.  
P301+P310 **BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.**  
P331 **KEIN Erbrechen herbeiführen.**  
P302+P352 **BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.**  
P304+P340 **BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.**  
P305+P351+P338 **BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.**  
P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.  
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

· **2.3 Sonstige Gefahren**

Das Produkt enthält nachweislich keine organisch gebundenen Halogenverbindungen (AOX), Nitrate, Schwermetallverbindungen und Formaldehyd.

· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

- PBT: Nicht anwendbar.
- vPvB: Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.12.2022

Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)

überarbeitet am: 09.12.2022

**Handelsname: Acryclean**

(Fortsetzung von Seite 2)

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2 Gemische**

· Beschreibung: Gemisch: bestehend aus nachfolgend angeführten Stoffen.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:

|  |  |         |
|--|--|---------|
| CAS: 64742-49-0<br>EG-Nummer: 920-750-0<br>Reg.nr.: 01-2119473851-33                               | Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane<br>Flam. Liq. 2, H225<br>Asp. Tox. 1, H304<br>Aquatic Chronic 2, H411<br>STOT SE 3, H336<br>EUH066   | 50-100% |
| EG-Nummer: 905-588-0<br>Indexnummer: 601-022-00-9<br>Reg.nr.: 01-2119488216-32<br>01-2119486136-34 | Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol<br>Flam. Liq. 3, H226<br>STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304<br>Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335 | 25-50%  |

· Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffearomatische Kohlenwasserstoffe, aliphatische Kohlenwasserstoffe ≥30%

· Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- Allgemeine Hinweise: Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.
- Nach Einatmen: Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.
- Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Kopfschmerz  
Benommenheit  
Schwindel

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel**

· Geeignete Löschmittel: CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

· Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:  
Kohlenmonoxid (CO)  
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

· Besondere Schutzausrüstung: Atemschutzgerät anlegen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.12.2022

Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)

überarbeitet am: 09.12.2022

**Handelsname: Acryclean**

(Fortsetzung von Seite 3)

· Weitere Angaben

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· **6.1 Personenbezogene  
Vorsichtsmaßnahmen,  
Schutzausrüstungen und in  
Notfällen anzuwendende  
Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

· **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in den Untergrund/Erdbreich gelangen lassen.  
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.  
Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

· **6.3 Methoden und Material für  
Rückhaltung und Reinigung:**

Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

· **6.4 Verweis auf andere  
Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· **7.1 Schutzmaßnahmen zur  
sicheren Handhabung**

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Aerosolbildung vermeiden.  
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

· Hinweise zum Brand- und  
Explosionsschutz:

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.  
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.  
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

· **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

· Lagerung:

· Anforderung an Lagerräume und  
Behälter:

An einem kühlen Ort lagern.  
Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

· Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

· Weitere Angaben zu den  
Lagerbedingungen:

Vor Frost schützen.  
Behälter dicht geschlossen halten.  
Behälter nicht gasdicht verschließen.  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

· Lagerklasse:

3

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.12.2022

Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)

überarbeitet am: 09.12.2022

**Handelsname: Acryclean**

(Fortsetzung von Seite 4)

· Klassifizierung nach  
Betriebssicherheitsverordnung  
(BetrSichV): Entzündbare Flüssigkeiten

· **7.3 Spezifische**  
**Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### · 8.1 Zu überwachende Parameter

· Bestandteile mit  
arbeitsplatzbezogenen, zu  
überwachenden Grenzwerten: Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

#### · DNEL-Werte

##### 64742-49-0 Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane

|           |                             |   |
|-----------|-----------------------------|---|
| Oral      | DNEL (Langzeit-wiederholt)  | 699 mg/kg bw/day (Verbraucher)          |
| Dermal    | DNEL ( Langzeit-wiederholt) | 773 mg/kg bw/day (Arbeiter)             |
|           |                             | 699 mg/kg bw/day (Verbraucher)          |
| Inhalativ | DNEL (Langzeit-wiederholt)  | 2.035 mg/m <sup>3</sup> Air (Arbeiter)  |
|           |                             | 608 mg/m <sup>3</sup> Air (Verbraucher) |

##### Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

|           |                             |   |
|-----------|-----------------------------|---|
| Oral      | DNEL (Langzeit-wiederholt)  | 1,6 mg/kg bw/day (Verbraucher)                |
| Dermal    | DNEL ( Langzeit-wiederholt) | 180 mg/kg bw/day (Arbeiter)                   |
|           |                             | 108 mg/kg bw/day (Verbraucher)                |
| Inhalativ | DNEL (Kurzzeit-akut)        | 289-442 mg/m <sup>3</sup> Air (Arbeiter)      |
|           |                             | 174 mg/m <sup>3</sup> Air (Verbraucher)       |
|           |                             | DNEL (Langzeit-wiederholt)                    |
|           |                             | 14,8-65,3 mg/m <sup>3</sup> Air (Verbraucher) |

#### · PNEC-Werte

##### Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

|                |  |
|----------------|--|
| PNEC (wässrig) | 6,58 mg/l (Kläranlage)                     |
|                | 0,327 mg/l (Meerwasser)                    |
|                | 0,327 mg/l (Süßwasser)                     |
| PNEC (fest)    | 2,31 mg/kg Trockengew (Boden)              |
|                | 12,46 mg/kg Trockengew (Meeressediment)    |
|                | 12,46 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment) |

#### · Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

##### Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

|     |  |
|-----|--|
| BGW | 2000   |
|     | Untersuchungsmaterial: Urin                            |
|     | Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende |
|     | Parameter: Methylhippursäuren                          |
| 1,5 | Untersuchungsmaterial: Vollblut                        |
|     | Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende |
|     | Parameter: Xylol                                       |

· Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.12.2022

Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)

überarbeitet am: 09.12.2022

**Handelsname: Acryclean**

(Fortsetzung von Seite 5)

### · **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

#### · Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

#### · Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

#### · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
Gründliche Hautreinigung sofort nach der Handhabung des Produktes.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.  
Berührung mit der Haut vermeiden.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

#### · Atemschutz

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
Kurzzeitig Filtergerät:

Filter AX

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Filter A/P2

#### · Handschutz

Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.  
Nach der Verwendung von Handschuhen Hautreinigung- und Hautpflegemittel einsetzen.



#### Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen, wie beispielsweise der nachfolgend aufgeführte Handschuhtyp. Die genannten Durchbruchzeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschuhtypen in Labormessungen der Firma KCL nach EN374 ermittelt. Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das geliefert wird und für den angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen, muss der Lieferant von CE-genehmigten Handschuhen kontaktiert werden (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: [www.kcl.de](http://www.kcl.de)).

#### · Handschuhmaterial

Fluorkautschuk (Viton)

Nitrilkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

#### · Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Wert für die Permeation: Level ≤ 6, 480 min

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.12.2022

Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)

überarbeitet am: 09.12.2022

### Handelsname: Acryclean

(Fortsetzung von Seite 6)

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:

Fluorkautschuk (Viton)  
Vitoject (KCL, Art\_No. 890)  
Butylkautschuk

· Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:

Nitrilkautschuk  
Camatril (KCL, Art\_No. 730, 731, 732, 733)  
Butoject (KCL, Art\_No. 897, 898)  
Butylkautschuk

· Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:

Handschuhe aus Leder  
Handschuhe aus dickem Stoff

· Augen-/Gesichtsschutz



Dichtschießende Schutzbrille

· Körperschutz:

Schutzanzug verwenden.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### · 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

· Farbe

Gemäß Produktbezeichnung

· Geruch:

Charakteristisch

· Geruchsschwelle:

Nicht bestimmt.

· Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:

Nicht bestimmt.

· Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

98-140 °C

· Entzündbarkeit

Nicht anwendbar.

· Untere und obere Explosionsgrenze

· Untere:

0,7 Vol %

· Obere:

7 Vol %

· Flammpunkt:

2 °C

· Zündtemperatur:

500 °C

· Zersetzungstemperatur:

Nicht bestimmt.

· pH-Wert:

Nicht bestimmt.

nicht anwendbar

· Viskosität:

· Kinematische Viskosität

Nicht bestimmt.

· Dynamisch:

Nicht bestimmt.

· Löslichkeit

· Wasser:

Nicht bzw. wenig mischbar.

· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Nicht bestimmt.

· Dampfdruck bei 20 °C:

30 hPa

· Dichte und/oder relative Dichte

· Dichte bei 20 °C:

0,8 g/cm<sup>3</sup>

· Relative Dichte

Nicht bestimmt.

· Dampfdichte

Nicht bestimmt.

#### · 9.2 Sonstige Angaben

· Aussehen:

· Form:

Flüssig

(Fortsetzung auf Seite 8)



## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.12.2022

Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)

überarbeitet am: 09.12.2022

**Handelsname: Acryclean**

(Fortsetzung von Seite 7)

- |  |  |
|--|--|
| · <u>Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit</u> |  |
| · <u>Zündtemperatur</u>  | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.   |
| · <u>Explosive Eigenschaften:</u>  | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich. |
| · <u>Lösemittelgehalt:</u>   |  |
| · <u>Organische Lösemittel:</u>  | 100,0 %  |
| · <u>Zustandsänderung</u>  |  |
| · <u>Verdampfungsgeschwindigkeit</u>   | Nicht anwendbar.   |

- |   |  |
|---|--|
| · <u>Angaben über physikalische Gefahrenklassen</u>                                 |  |
| · <u>Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</u>                | entfällt                                 |
| · <u>Entzündbare Gase</u>   | entfällt                                 |
| · <u>Aerosole</u>   | entfällt                                 |
| · <u>Oxidierende Gase</u>   | entfällt                                 |
| · <u>Gase unter Druck</u>   | entfällt                                 |
| · <u>Entzündbare Flüssigkeiten</u>  | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| · <u>Entzündbare Feststoffe</u>   | entfällt                                 |
| · <u>Selbstersetzliche Stoffe und Gemische</u>                                      | entfällt                                 |
| · <u>Pyrophore Flüssigkeiten</u>  | entfällt                                 |
| · <u>Pyrophore Feststoffe</u>   | entfällt                                 |
| · <u>Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische</u>                                 | entfällt                                 |
| · <u>Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln</u> |  |
| · <u>Oxidierende Flüssigkeiten</u>  | entfällt                                 |
| · <u>Oxidierende Feststoffe</u>   | entfällt                                 |
| · <u>Organische Peroxide</u>  | entfällt                                 |
| · <u>Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische</u>                   | entfällt                                 |
| · <u>Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</u>        | entfällt                                 |

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

- |  |   |
|--|---|
| · <b>10.1 Reaktivität</b>                                    | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.  |
| · <b>10.2 Chemische Stabilität</b>                           |   |
| · <u>Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:</u> | Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung. |
| · <b>10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>            | Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.              |
| · <b>10.4 Zu vermeidende Bedingungen</b>                     | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.  |
| · <b>10.5 Unverträgliche Materialien:</b>                    | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.  |
| · <b>10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:</b>               | Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.     |

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

- |   |                                    |
|---|------------------------------------|
| · <b>11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008</b> |                                    |
| · <u>Akute Toxizität</u>  | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |

(Fortsetzung auf Seite 9)



## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.12.2022

Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)

überarbeitet am: 09.12.2022

**Handelsname: Acryclean**

(Fortsetzung von Seite 8)

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

**ATE (Schätzwert Akuter Toxizität)**

|           |          |                      |
|-----------|----------|----------------------|
| Derma     | LD50     | 5.000 mg/kg (rabbit) |
| Inhalativ | LC50/4 h | 15,9-16,8 mg/l (rat) |

**64742-49-0 Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane**

|           |          |                       |
|-----------|----------|-----------------------|
| Oral      | LD50     | >5.000 mg/kg (rat)    |
| Derma     | LD50     | >2.800 mg/kg (rabbit) |
|           | LD50     | >2.000 mg/kg (rat)    |
| Inhalativ | LC50/4 h | >23,3 mg/l (rat)      |

**Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol**

|           |             |                                |
|-----------|-------------|--------------------------------|
| Oral      | LD50        | 3.523 mg/kg (rat)              |
|           | NOAEL-Werte | 250 mg/kg (rat)                |
| Derma     | LD50        | 12.126 mg/kg (rabbit)          |
| Inhalativ | LC50/4h     | 29.000 mg/m <sup>3</sup> (rat) |
|           | LC50/4 h    | 27,124 mg/l (rat)              |

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut                      Verursacht Hautreizungen.
- Schwere Augenschädigung/-reizung                      Verursacht schwere Augenreizung.
- Sensibilisierung der Atemwege/Haut                      Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Keimzellmutagenität                      Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität                      Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Reproduktionstoxizität                      Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition                      Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition                      Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- Aspirationsgefahr                      Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

· Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität**· Aquatische Toxizität:**64742-49-0 Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane**

|           |  |
|-----------|--|
| EC50/48h  | 4,6-10 mg/l (daphnia magna)                  |
| EL50/72h  | 10-30 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) |
| LL50/96h  | >13,4 mg/l (Oncorhynchus mykiss)             |
| NOELR/72h | 10 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)    |
| NOEC/21d  | 0,17 mg/l (daphnia magna)                    |
| LC50/96h  | <10 mg/l (daphnia magna)                     |
|           | 3-10 mg/l (Oncorhynchus mykiss)              |

**Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol**

|          |                                       |
|----------|---------------------------------------|
| LC50/24h | 1 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)     |
| EC50/48h | 3,2-9,5 mg/l (daphnia magna) (US EPA) |

(Fortsetzung auf Seite 10)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.12.2022

Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)

überarbeitet am: 09.12.2022

**Handelsname: Acryclean**

(Fortsetzung von Seite 9)

|           |  |
|-----------|--|
| ErC50/72h | 4,9 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)                            |
| NOEC      | 16 mg/l (Belebtschlamm)<br>28 d  |
|           | 1,3 mg/l (Oncorhynchus mykiss)   |
| NOELR/72h | 0,44 mg/l (green alge)   |
| NOEC/21d  | 1,57 mg/l (daphnia magna) (OECD 211)   |
| NOELR/28d | 16 mg/l (bacteria)   |
| EC50/72h  | 2,2 mg/l (selenastrum capricornutum) (OECD 201)                                  |
| LC50/96h  | 2,6 mg/l (Oncorhynchus mykiss) (OECD 203)<br>8,9-16,4 mg/l (pimephales promelas) |

**12.2 Persistenz und****Abbaubarkeit**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****PBT:**

Nicht anwendbar.

**vPvB:**

Nicht anwendbar.

**12.6 Endokrinschädliche****Eigenschaften**

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen****Bemerkung:**

Giftig für Fische.

**Weitere ökologische Hinweise:****Allgemeine Hinweise:**

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

giftig für Wasserorganismen

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Wassergefährdungsklasse 2 (AwSV): deutlich wassergefährdend

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**Ungereinigte Verpackungen:****Empfehlung:**

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer****ADR, IMDG, IATA**

UN3295

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung****ADR**

3295 KOHLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG, N.A.G. (Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, XYLENE), UMWELTGEFÄHRDEND, Sondervorschrift 640D

**IMDG**

HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S. (Naphtha (petroleum), hydrotreated light, XYLENES), MARINE POLLUTANT

**IATA**

HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S. (Naphtha (petroleum), hydrotreated light, XYLENES)

(Fortsetzung auf Seite 11)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.12.2022

Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)

überarbeitet am: 09.12.2022

**Handelsname: Acryclean**

(Fortsetzung von Seite 10)

**14.3 Transportgefahrenklassen**· ADR· Klasse

3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe

· Gefahrzettel

3

· IMDG· Class

3 Entzündbare flüssige Stoffe

· Label

3

· IATA· Class

3 Entzündbare flüssige Stoffe

· Label

3

**14.4 Verpackungsgruppe**· ADR, IMDG, IATA

II

**14.5 Umweltgefahren:**· Marine pollutant:

Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe:

Ja

Symbol (Fisch und Baum)

· Besondere Kennzeichnung (ADR):

Symbol (Fisch und Baum)

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**· Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

33

· EMS-Nummer:

F-E,S-D

· Stowage Category

B

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht anwendbar.

· Transport/weitere Angaben:· ADR· Begrenzte Menge (LQ)

1L

· Freigestellte Mengen (EQ)

Code: E2

Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml

Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml

· Beförderungskategorie

2

· Tunnelbeschränkungscode

D/E

· IMDG· Limited quantities (LQ)

1L

(Fortsetzung auf Seite 12)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.12.2022

Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)

überarbeitet am: 09.12.2022

**Handelsname: Acryclean**

(Fortsetzung von Seite 11)

|                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| · <u>Excepted quantities (EQ)</u> | Code: E2<br>Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml<br>Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml                            |
| · <u>UN "Model Regulation":</u>   | UN 3295 KOHLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG, N.A.G. (KOHLENWASSERSTOFFE, C7-C9, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLOALKANE, XYLENE), 3, II, UMWELTGEFÄHRDEND |

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

- Richtlinie 2012/18/EU
- Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- Seveso-Kategorie E2 Gewässergefährdend  
P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 200 t
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

· Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· VERORDNUNG (EU) 2019/1148

· Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Nationale Vorschriften:

- Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

· Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (AwSV): deutlich wassergefährdend.

· BG-Merkblatt: BGI 621: Merkblatt: M 017 "Lösemittel"  
BGI 595: Merkblatt: M 004 "Reizende Stoffe/ätzende Stoffe"

· Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· VOC EU 800,0 g/l

· VOC Schweiz 100,00 %

(Fortsetzung auf Seite 13)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.12.2022

Versionsnummer 10 (ersetzt Version 9)

überarbeitet am: 09.12.2022

**Handelsname: Acryclean**

(Fortsetzung von Seite 12)

- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- Relevante Sätze
  - H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
  - H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
  - H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
  - H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
  - H315 Verursacht Hautreizungen.
  - H319 Verursacht schwere Augenreizung.
  - H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
  - H335 Kann die Atemwege reizen.
  - H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
  - H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
  - H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
  - EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- Empfohlene Einschränkung der Anwendung siehe hierzu "Technisches Merkblatt"
- Datenblatt ausstellender Bereich: Labor
- Ansprechpartner: Elke Hake  
Fon ++49 (0)911 64296-59  
@mail E.Hake@akemi.de  
14.01.2021
- Datum der Vorgängerversion: 9
- Versionsnummer der Vorgängerversion: RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)  
ICAO: International Civil Aviation Organisation  
ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)  
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)  
LC50: Lethal concentration, 50 percent  
LD50: Lethal dose, 50 percent  
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
SVHC: Substances of Very High Concern  
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative  
Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2  
Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3  
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4  
Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2  
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2  
STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3  
STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2  
Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1  
Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2  
REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
- Abkürzungen und Akronyme:
- Quellen
- \* Daten gegenüber der Vorversion geändert Anpassung gemäß REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006